

Datenschutzhinweise für Bewerberinnen und Bewerber

Wir freuen uns, dass Sie sich für uns interessieren und sich für eine Stelle oder als Freelancer in unserem Unternehmen bewerben oder beworben haben. Wir möchten Ihnen nachfolgend gerne Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Bewerbung erteilen.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrecht ist die

muehlhausmoers corporate communications gmbh

Invalidenstraße 112

10115 Berlin

Telefon: +49 030 25760720

info@muehlhausmoers.com

Sie finden weitere Informationen zu unserem Unternehmen, Angaben zu den vertretungsberechtigten Personen und auch weitere Kontaktmöglichkeiten im Impressum unserer Internetseite: <https://muehlhausmoers.com/impressum.html>

Unser Datenschutzbeauftragter

Wir haben einen Datenschutzbeauftragten in unserem Unternehmen benannt. Sie erreichen diesen unter folgenden Kontaktmöglichkeiten:

muehlhausmoers corporate communications gmbh

– Der Datenschutzbeauftragte –

Invalidenstraße 112

10115 Berlin

E-Mail: datenschutzbeauftragter@muehlhausmoers.com

Wie können Sie uns Ihre Bewerbung übermitteln?

Wir bitten Sie, Bewerbungen ausschließlich an folgende E-Mail zu richten: jobs@muehlhausmoers.com. Wir empfehlen zur Zusendung von vertraulichen Bewerbungsunterlagen die Nutzung von PGP-Verschlüsselung Ihrer E-Mail. Unseren öffentlichen PGP-Schlüssel können Sie [hier](#) herunterladen. Alternativ können Sie Ihre Unterlagen mit einem Kompressionsprogramm, z. B. [7-Zip](#) verschlüsseln und uns das Passwort per Telefon zukommen lassen.

Sollten Sie ein Nutzerkonto bei [indeed.com](https://www.indeed.com) eingerichtet haben, so können Sie sich auch über dieses bewerben. Wir erhalten in diesem Fall Ihre Bewerbung und Unterlagen auf der Basis Ihrer Nutzungsvereinbarung mit Indeed direkt von Indeed. Die Einrichtung eines Nutzerkontos bei Indeed ist keine Voraussetzung für Ihre Bewerbung bei uns und erfolgt auf eigene Verantwortung.

Welche Daten von Ihnen werden von uns verarbeitet? Und zu welchen Zwecken?

Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung zugesendet haben, um Ihre Eignung für die Stelle (oder ggf. andere offene Positionen in unseren Unternehmen) zu prüfen und das Bewerbungsverfahren durchzuführen.

Bei Freelancer-Bewerbungen verarbeiten wir die Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung zugesendet haben, um einschätzen zu können, ob eine Auftragserteilung und Zusammenarbeit mit Ihnen für uns in Frage kommt und um ggf mit Ihnen Kontakt aufnehmen zu können.

Auf welcher rechtlichen Grundlage basiert das?

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in einem Bewerbungsverfahren ist primär § 26 BDSG in der seit dem 25.05.2018 geltenden Fassung. Danach ist die Verarbeitung der Daten zulässig, die im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind.

Sollten die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine Datenverarbeitung auf Basis der Voraussetzungen von Art. 6 DSGVO, insbesondere zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erfolgen. Unser Interesse besteht dann in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung als Freelancer ist die Wahrnehmung unserer berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Unser Interesse besteht in diesem Fall in der Überprüfung einer eventuellen Zusammenarbeit und der Kontaktaufnahme mit Ihnen.

Wie lange werden die Daten gespeichert?

Daten von Bewerberinnen und Bewerbern werden im Falle einer Absage innerhalb von 4 Monaten gelöscht.

Für den Fall, dass Sie einer weiteren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zugestimmt haben, werden wir Ihre Daten in unseren Bewerber-Pool übernehmen. Dort werden die Daten nach Ablauf von zwei Jahren gelöscht.

Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens den Zuschlag für eine Stelle erhalten haben, werden die Daten aus dem Bewerberdatensystem in unsere Personalverarbeitung überführt.

Sollten Sie sich bei uns als Freelancer bewerben, und einer Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zugestimmt haben, werden wir Sie in unseren Freelancer-Pool übernehmen. Sollte eine Zusammenarbeit zustande kommen, überführen wir Ihre Daten in unsere Freelancer-Datenbank. Kommt eine Zusammenarbeit nicht innerhalb von zwei Jahren nach Ihrer Bewerbung zustande und hören wir in dieser Zeit nichts Neues von Ihnen, werden Ihre Daten in der Regel gelöscht.

An welche Empfänger werden die Daten weitergegeben?

Ihre Bewerberdaten werden nach Eingang Ihrer Bewerbung von der Verwaltung in unserer entsprechenden Niederlassung gesichtet. Geeignete Bewerbungen werden dann intern an die Projektverantwortlichen für die jeweils offene Position oder entsprechende Freelancer-Aufträge sowie an die Geschäftsführung weitergeleitet. Dann wird der weitere Ablauf abgestimmt. Im Unternehmen haben grundsätzlich nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die dies für den ordnungsgemäßen Ablauf unseres Bewerbungsverfahrens benötigen.

Wo werden die Daten verarbeitet?

Die Daten werden ausschließlich auf unseren Servern in der Bundesrepublik Deutschland verarbeitet.

Ihre Rechte als „Betroffene“

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten.

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.

Ferner haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Gleiches gilt für ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

Zur Ausübung Ihrer Rechte erreichen Sie uns unter den oben genannten Kontaktdaten des Verantwortlichen oder des Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.